

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von  
SPD, CDU, B90/Grüne und FDP**

Rathaus  
34112 Kassel

Kassel, 29.08.2007

Vorlage-Nr. 101.16.705

**Hausmeisterwohnung der Schule Brückenhof-Nordshausen**

**Gemeinsamer Antrag**

zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ob auf den Verkauf des ehemaligen Hausmeister-Wohngebäudes verzichtet und das Haus der Grundschule Brückenhof-Nordshausen der Schule zur Pädagogischen Arbeit überlassen werden kann.

Das Prüfergebnis soll im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung berichtet werden.

**Begründung:**

Das ehemalige Wohngebäude (ca. 90 m<sup>2</sup>) soll, wie dem Ortsbeirat Nordshausen mitgeteilt, über eine öffentliche Ausschreibung zum Verkauf angeboten werden. Die Grundschule Brückenhof-Nordshausen ist daran interessiert, im Gebäude eine so genannte „Korridorklasse“ einzurichten, die an anderen Schulen in der Umgebung nicht mehr möglich ist. Korridorklassen sehen eine zeitlich befristete Herausnahme von Schülerinnen und Schülern aus ihrem normalen Umfeld vor (Auszeitmodell). Ziel ist die Behandlung von Problemsituationen, um die Kinder im System der allgemeinen Schule zu halten.

Berichterstatter/-in:      Stadtverordneter Peter Liebetau

Uwe Frankenberger, MdL  
Fraktionsvorsitzender

Eva Kühne-Hörmann, MdL  
Fraktionsvorsitzende

Karin Müller  
Fraktionsvorsitzende

Frank Oberbrunner  
Fraktionsvorsitzender